

Info-Veranstaltung für Studienanfänger im Studiengang Master of Education

Erziehungswissenschaft als
Unterrichtsfach (EWU)

Verlauf der Info-Veranstaltung

1. Voraussetzungen für das EWU-Studium
2. Ziele des EWU-Studiums
3. Module des EWU-Studiums
4. Veranstaltungsformen
5. Prüfungsformen/ Zusammensetzung der Noten
6. Modulnoten und Endnote
7. Umfang des EWU-Studiums
8. Beispiel-Verlauf des EWU-Studiums
9. Häufig gestellte Fragen

1. Voraussetzungen für das EWU-Studium

- Abgeschlossenes 2-Fach-B.A.-Studium der RUB

oder:

- Äquivalente Studienleistungen in den beiden Fächern und dem Optionalbereich (von anderen Hochschulen)

→ Anerkennung durch das gemeinsame Prüfungsamt (Fr. Poch) und Fachberater

1. Voraussetzungen für...

...die Einschreibung:

- Schriftliche Bestätigung über das Beratungsgespräch in beiden Fächern
- Bescheinigung über Orientierungspraktikum
- Informationen über das EWU-Studium (Unterschrift der Fachberaterin)

2. Ziele des EWU-Studiums

- Erweiterung von Kenntnissen der B.A.-Stufe
- Aneignung von Kenntnissen zu:
 - Rahmenbedingungen des EWU
 - Entwicklung des Faches
- Aneignung von:
 - Kompetenzen zu Planung/ Reflexion von Fachunterricht
- Gelegenheit zur Erprobung eigener Unterrichts-entwürfe/ Reflexion der Lehrerrolle

3. Module des EWU-Studiums

Fachwissenschaftliche Module:

Wahlpflichtmodul

A4 – Bildung und Gesellschaft
oder

A5 – Internat. Bildungsentwicklung u.
interkulturelle Pädagogik
oder

A6 – Lehren und Lernen

B8 – Schul- und Unterrichtsentwicklung

T1 = Schulqualität und Schulentwicklung

T2 = Unterrichtsqualität und
Unterrichtsentwicklung

Fachdidaktische Module:

B9 – Fachdidaktik EWU I

T1 = Institutionelle Entwicklung u.
aktuelle Situation des EWU

T2 = Fachdidaktische Positionen

B10 – Fachdidaktik EWU II

T1 = Unterrichtsplanung für das Fach
EW

T2 = Erprobung und Auswertung von
EWU



= prüfungsrelevant



= nicht-prüfungsrelevant

4. Veranstaltungsformen

Fachwissenschaftliche Module:

Wahlpflichtmodul

A4 oder **A5** oder **A6**
Teile 1-3

1 Vorlesung (V)
2 Oberseminare (OS)
(ohne Hausarbeit (HA))

B8 – Schul- und Unterrichtsentwicklung

Teile 1-2

2 Oberseminare (OS) +
1 HA

Fachdidaktische Module:

B9 – Fachdidaktik EWU I

Teile 1-2

2 OS +
Modulabschlussprüfung (MAP)

B10 – Fachdidaktik EWU II

Teile 1-2

1 OS + HA
1 Kolloquium + Praktikum +
Praktikumsbericht

 = prüfungsrelevant

 = nicht-prüfungsrelevant

5. Prüfungsformen/ Zusammensetzung der Noten

Fachwissenschaftliche
Module:

Fachdidaktische
Module:

Wahlpflichtmodul

A4 oder **A5** oder **A6**

1 V: 20%

1 OS: 40%

1 OS: 40%

Je 1
indiv..
Teilleis-
tung

→ Kumulativer Abschluss des Moduls

B10 – Fachdidaktik EWU II

1 OS+ HA

1 Kolloquium + Kernpraktikum
+ Praktikumsbericht

} 75 %
} 25 %

→ Kumulativer Abschluss des Moduls

B8 – Schul- und Unterrichtsentwicklung

1 OS: 35%

1 OS + HA } 65 %

→ Kumulativer Abschluss des Moduls
→ **50 % der Fachnote EWU**

B9 – Fachdidaktik EWU I

1 OS: 10%

1 OS: 10%

Je 1
indiv..
Teilleis-
tung

MAP: 80%

→ **50 % der Fachnote EWU**

= prüfungsrelevant

= nicht-prüfungsrelevant

6. Modulnoten und Endnote

Prüfungsrelevante Module:

Modul B8:

Schul- und Unterrichtsentwicklung

Modul B9: Fachdidaktik EWU I:

Empirische Befunde und fachdidaktische Theorien

→ Eingang in die Endnote

Nicht-prüfungsrelevante Module:

A-Modul des EWU-Studiums

A4 oder A5 oder A6

Modul B10: Fachdidaktik EWU II:

Unterrichtsplanung, Kernpraktikum

→ Ausweis auf Transcript of Records

7. Umfang des EWU-Studiums

- **CP-Volumen EWU-Studium:**
37 CP (+6)
(statt 31 CP in anderen Fächern)

- **CP-Volumen (EWL-Studium):**
31 CP (-6)
(statt 37 CP für nicht EWU-ler)

8. Beispiel eines Studienverlaufsplans EWU

Master-Arbeit in EWU

Semester	Module			CP
1/7	B9 T1 – OS = 3		A4/ A5/ A6 T1 – Vorl. = 2 T2 – OS = 4	9
2/8	T2 – OS = 3	B10 T1 – OS = 3 + HA = 3	T3 – OS = 4	13
3/9	Modulabschluss- prüfung = 2	Kernpraktikum T2 – Kolloq. zum Praktikum = 2	B8 T1 – OS = 4 + HA = 3	11
4/10	Master-Arbeit EWU = 15		T2 – OS = 4	4 (+15)

Σ 37 (+15)

9. Häufig gestellte Fragen

1. Wie behalte ich den Überblick über die zu erbringenden Teilleistungen?
 - Studienbegleitbuch
 - Studienführer EWU

2. Können bereits im Übergangsemester Veranstaltungen belegt werden?
 - Abschaffung des Übergangsemesters (EWU) (seit SoSe 13)!
 - Keine Belegung von Modulen im MEd ohne Einschreibung oder rückwirkende Umschreibung in den Studiengang
 - Bei rückwirkender Umschreibung (bis 31.05. bzw. 30.11.) Belegung der Vorlesung im Wahlpflichtmodul möglich
 - je nach Auslastung: Seminare im nicht-prüfungsrelevanten Modulen: B10

3. Wann kann ich die Modulabschlussprüfung in EWU ablegen?
 - nach Beendigung des Moduls B9

6. Häufig gestellte Fragen

4. Wie häufig dürfen Veranstaltungen/Prüfungen wiederholt werden?
 - begrenzte Wiederholbarkeit prüfungsrelevanter Teilleistungen (B8/B9/MAP)

5. Wo finde ich Informationen zu Prüfungsanmeldung und Abschluss des EWU-Studiums
 - Leitfäden (Homepage des Instituts)

6. Häufig gestellte Fragen

6. Studienberatung

→ **Dr. Kirsten Bubenzer**

GA 2/ 144

Tel.: 0234/ 32-27712 Mail: kirsten.bubenzer@rub.de

Sprechstunde: im SoSe 15 Mo/Di 14-16 Uhr

Abweichungen in der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Homepage)

⇒ **Dr. Sebastian Boller**

GA 2/143

Tel.: 0234/32- 24766 Mail: sebastian.boller@rub.de

Sprechstunde: im SoSe 15 Di/Do 15-16 Uhr

Abweichungen in der vorlesungsfreien Zeit (vgl. Homepage)

Fragen?